



Nyon, den 15. Juni 2026

FRÜHERNTE – TERMINE 2026

I. Allgemeines

Dieses Frühjahr haben die Pflanzungen Mitte März, Anfangs April unter guten Bedingungen begonnen. Die Mehrheit der Parzellen wurde zwischen dem 1. und 20. April gepflanzt (80%).

Einige Kulturen haben unter den Frostnächten im April gelitten. Danach waren die Bedingungen für das Wachstum der Pflanzen günstig.

Dieses Jahr, wurden die Blattlausflüge von *Brachycaudus helichrysi* (Indikator für das PVY-Infektionsrisiko) früher als im 2025 aber später als im 2020. Der Vektordruck ist bei 116% des Durchschnitts der Jahre 2005-2024 (siehe Grafik unten). Der Vektordruck ist geringer als im Jahr 2020 (66%) und als im Jahr 2025 (80%).

Informationen zum Thema Blattläuse finden Sie in den wöchentlichen Bulletins auf www.agrometeo.ch.

(Menü > Ackerbau > Blattläuse & Kartoffelvirus).

Eine sorgfältige Kontrolle der Knollengrösse in allen Parzellen ist unerlässlich, um zu kleinem Kaliber und Übergrössen zu verhindern. Einen Zuschlag von 4 Tagen für mangelnde Knollengrössen ist möglich.

Ein späteste Krautvernichtung erhöht jedoch das Risiko einer Abweisung beim Virustest, und dass die Ernte bei den Virustest durchfällt. Konsultieren Sie Ihre Vermehrungsorganisation, wenn der Rückzug einer Parzelle angemessen ist.

!!! Führen Sie Stichproben durch und seien Sie aufmerksam bei Parzellen mit schwacher Knollenbildung !!!

Bisher wurden Fälle von Schwarzbeinigkeit gemeldet und wurde Welke in den Saatprobenanbau beobachtet.

Für weitere Informationen, beachten Sie auf PhytoPre : www.phytopre.ch.

II. Krautvernichtung Der effektive Krautvernichtungsdatum ist auf der Krautvernichtungskarte einzutragen.

Wir empfehlen eine Krautvernichtung, sobald das gewünschte Kaliber erreicht ist.

Verspätete Krautvernichtung erhöht das Infektionsrisiko und die Virusrate des Postens.

Wir erinnern Sie daran, dass ab 2022 Krautvernichtungstermin ist für alle Zertifizierungsklassen und für alle Sorten empfohlen.

!!Die Produzenten können bei Bedarf der Krautvernichtungstermin anpassen und werden das Risiko dafür übernehmen!!

Besprechen Sie die Situation gemeinsam mit dem Produzenten basierend auf Ihren eigenen Beobachtungen und den Prognosen (www.agrometeo.ch) während der zweiten Feldbesichtigung, oder bei der Abgabe der Krautvernichtungskarte.

Beachten Sie auch die Feuchtigkeitsverhältnisse des Bodens und verfolgen Sie die Wettervorhersagen. Sind starke Regenfälle angekündigt, sollte die Krautvernichtung vorgezogen werden (Bodenstruktur und Kaliber). Die Wirksamkeit der Abbrennmittel ist besser in Beständen die nicht an Trockenheit leiden (bessere Aufnahme in die Stängel). **Die Angabe zur Krautvernichtungszone finden Sie auf dem Feldbesichtigungsformular.**

Chemische Krautvernichtung !!Beachten Sie, der Wirkstoff Diquat (Reglon) ist seit 1. Juli 2022 nicht mehr zugelassen!!

Verschiedenen Produkte sind als Krautvernichtungsmittel zugelassen (Beachten Sie: www.psm.admin.ch):

- Wirkstoff Carfentrazone-ethyl: **Spotlight Plus** (1 l/ha)

- Wirkstoff Pyraflufen-ethyl: **Firebird** (1 l/ha), **Firebird Plus** (2 l/ha), **Sunrise** (1 l/ha), **Mizuki** (2 l/ha), **Evolution** (1 l/ha), **Piramax EC** (1 l/ha), **Sorcier** (1 l/ha), **Dunovum** (2 l/ha)

Empfehlung: Um die Wirksamkeit dieser Produkte zu erhöhen, machen Sie eine vorhergehende mechanische Krautvernichtung und dann spritzen Sie das Abbrennmittel früh morgens und bei sonnigem Wetter. Durchzuführen Sie zwei Behandlungen mit Abbrennmittel im Abstand von fünf Tagen. Machen Sie die zweite Behandlung mit Spotlight.

Thermische Krautvernichtung und Staudenziehen

Für die thermische und die mechanische Krautvernichtung **gelten die gleichen Bedingungen, die Termine sind identisch.** Wir vorschlagen, dass diese Massnahmen **spätestens 4 Tage nach den festgelegten Terminen auszuführen sind.**



Empfohlene Krautvernichtungstermine 2026 Zone 2 (601 bis 800 m ü.M)

Sortengruppe	Datum	Toleranz (Tage)
I. Amandine, Annabelle, Aubaine (Neue) , Beyonce, <i>Bintje</i> , <i>Blaue St. Galler</i> , Celtiane, Charlotte, Colomba, Désirée, Emanuelle, Favola, Fontane, Gwenne, Ivory Russet, Lady Claire, Lutine, Maldive, <i>Mulberry beauty</i> , Odysseus (Neue) , Otolia, Simonetta, Sorentina, Sound, Victoria	28. Juni	+ 4 Tage
II. Acoustic, Agata, Agria, Ballerina, Belmonda, <i>Challenger</i> , <i>Cheyenne</i> , Ditta, Fineline (Neue) , Innovator, Jazzy, Jelly, Lady Jane, Lady Rosetta, Laura, Pirol, <i>Rissoletto</i> , SH C 1010, Sunshine, Twinner, Twister (Neue) , Vitabella	02. Juli	+ 4 Tage
III. Austin, Concordia, Erika, Francis (Neue) , <i>Hermes</i> , Lady Christl, Lucera, <i>Marabel</i> , Markies, Queen Anne, Thalessa, Venezia	05. Juli	+ 4 Tage

Einteilung der Sorten gemäss ihrer Empfindlichkeit gegenüber Viruskrankheiten.
Sorten, die auf der Nebenliste stehen sind kursiv geschrieben.

Wir erinnern Sie daran, dass ab 2022 Krautvernichtungstermin ist für alle Zertifizierungsclassen und für alle Sorten empfohlen.

!!!Die Produzenten können bei Bedarf der Krautvernichtungstermin anpassen und werden das Risiko dafür übernehmen!!!

BASISPFLANZGUT: Wo immer möglich, Vorverlegung der Termine auf freiwilliger Basis!

ACHTUNG:

Die Krautvernichtungsdaten werden nicht in Abhängigkeit von den Kalibern fixiert, sondern vom Infektionsrisiko durch virusübertragende Blattläuse.

Um den optimalen Abbrenntermin zu bestimmen, ist eine Kontrolle des Kalibers im Feld notwendig.

!!! Die frühen Sorten und die Bestände mit geringem Knollenansatz erreichen schnell Übergrössen !!!

Die Vermehrungsorganisationen sind für die umgehende Weiterleitung der Termine an die Feldbesichtiger verantwortlich.

Anerkennung von Pflanzkartoffeln
Agroscope

Cécile Thomas und Kollegen

pflanzkartoffelzertifizierung@agroscope.admin.ch